

H13 Italienische Strasse

Domat/Ems innerorts – Ausbau der Kantonsstrasse

Die Italienische Strasse H13 zwischen Chur und Reichenau ist ein Teil des Hauptstrassennetzes. Im Innerortsbereich von Domat/Ems ist eine Verbesserung für alle Strassennutzer notwendig. Der nicht frostsichere Oberbau sowie die damit verbundenen Deformationen der Fahrbahn werden ebenfalls instand gestellt. Der Strassenquerschnitt ist teilweise schmal und unübersichtlich. Auf Teilen der Innerortsstrecke fehlt ein Trottoir. Dies wird mit dem vorliegenden Strassenprojekt verbessert.

Der betroffene Strassenabschnitt verläuft entlang des Dorfzentrums mit dem «Sentupada», dem Kultur- und Kirchenzentrum, der Kirche sowie mehreren Geschäften wie Apotheke, Bank und Restaurants. Dementsprechend ist ein erhöhter Fußgängerverkehr vorhanden, welcher im bisherigen Zustand teilweise ohne gebührenden Schutz gegenüber dem motorisierten Verkehr entlang der Strasse verläuft.

Die Projektziele sind folgendermassen definiert:

- Erhöhung der Verkehrssicherheit (insbesondere der Fußgänger)
- Erneuerung Oberbau
- Geringfügige Korrekturen der Strassengeometrie
- Gestalterische Massnahmen zur Erkennbarkeit der Plätze

Mit der geplanten Strassenkorrektur ist vorgesehen, eine durchgehende Fußgängerverbindung zu schaffen sowie unübersichtliche Engstellen zu entschärfen. Der Oberbau wird erneuert und die

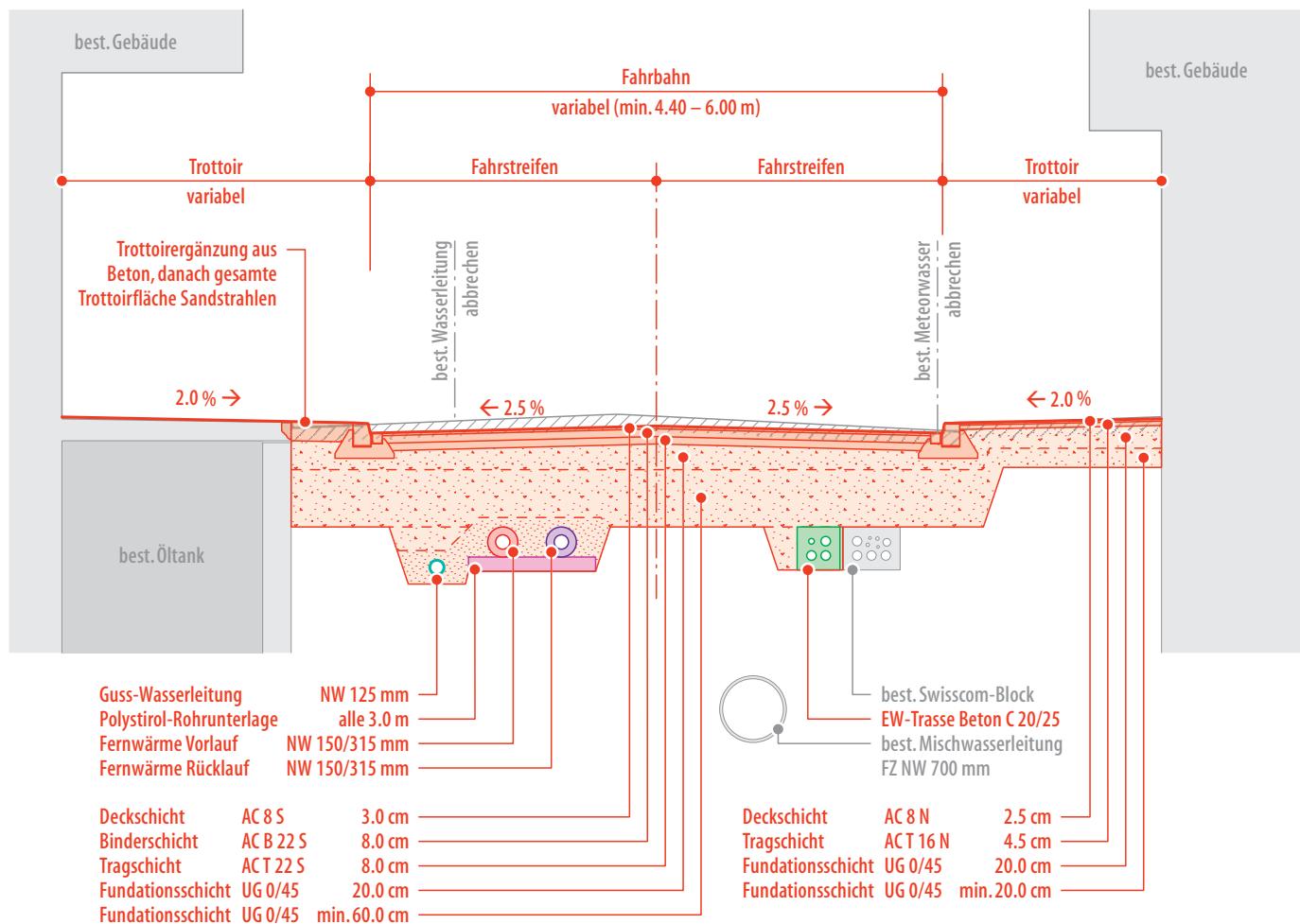


Strasse verbessert, soweit es die umliegende Dorfstruktur zulässt. Der Ausbau soll unter bestmöglichster Schonung der vorhandenen Bausubstanz erfolgen.

Impressum

Inhalt Tiefbauamt Graubünden. Die Weiterverwendung von Bild und Text mit Quellenangabe ist erwünscht.
www.tiefbauamt.gr.ch > Dokumentation

Normalprofil Kantonsstrasse



Übersicht Baustrecke

